

Die Niebüller Schwalben



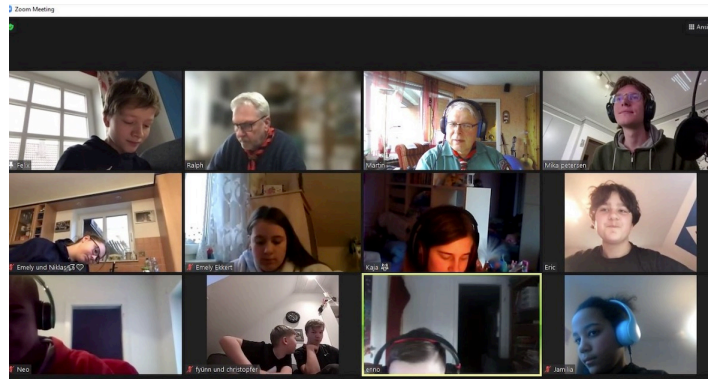
Artikel im Gemeindebrief - Ausgabe 2 für 2021

Endlich - Die Pfadfinder treffen sich wieder „in echt“

Seit Mitte März sind wieder Präsenz-Gruppenstunden erlaubt. Die Pfadfinder treffen sich in den Kleingruppen, den Sippen. Die Gruppenstunden finden mit maximal 10 Teilnehmern statt, alle halten Abstand oder tragen eine Maske.

Seit vielen Monaten trafen wir uns auf einer online-Plattform, doch das online-Treffen ist mit dem echten Zusammenkommen nicht zu vergleichen. Die Corona-Pandemie hat es offenbart: Das Miteinander ist doch Balsam für die Seele.

So sah es aus, als jeder zuhause vor seinem Monitor saß. Wir konnten uns sehen, konnten miteinander reden, doch dies war umständlich und hat nicht immer reibungslos funktioniert. Auch wurden unsere Worte oft mit einer Verzögerung übertragen, so dass es auch Probleme bei der Verständigung gab. Und gemeinsames Singen war auch nicht möglich... Trotzdem hatten wir viel Spaß bei gemeinsamen Spielen und Aufgaben.



Wir freuen uns, wenn wir uns jetzt wieder „richtig“ treffen dürfen.

Für den Fall, dass erneut Kontaktbeschränkungen gelten und wir wieder auf online-Treffen ausweichen müssen, sind unsere Leiter gut vorbereitet, denn wir konnten mit Tablets und Laptops ausgerüstet werden.

Unsere Vorhaben

In die Zukunft können wir ja nicht schauen, aber wir können zuversichtlich sein und planen. Wir wollen wie jedes Jahr zu Pfingsten und im Sommer zelten fahren. Wir freuen uns schon alle darauf und hoffen, dass es möglich sein wird. Auch ein Wochenendlager im August ist geplant sowie eine Herbstfahrt.

Wir sind schon tief in die Vorbereitung der Zeltlager eingestiegen - im Sommer geht es auf einen Zeltplatz an der Ostsee, an unserem Lager-Programm wird schon fleißig „gestrickt“. Es wird ein tolles Lager werden - und von jedem Lager nimmt jeder Teilnehmer stets Eindrücke mit, die ihn prägen, entwickeln und an die er sich gerne erinnern wird.

Nach den Osterferien können wir uns wieder auf unserem Gelände am Wald treffen, dort werden wir uns auf die anstehenden Prüfungen vorbereiten, neue Dinge erlernen und unsere Fertigkeiten vertiefen.

„Gut Pfad“

Ralph Chauvistré und alle Leiter: Martin, Viktoria, Tanja, Catharina, Maria